

Presseinformation

25. November 2024

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr Von „Zum Teufel mit dem Geschwätz“ bis zum „Weihnachtsspecial-Solo“

Anlässlich des 150. Geburtstages von Karl Kraus entführt Cornelius Obonya, musikalisch begleitet von Simeon Goshev am Klavier, am Mittwoch, 27. November, mit „Zum Teufel mit dem Geschwätz“ in den Kasematten von Wiener Neustadt in die Gedankenwelt des Meisters der spitzen Feder. Beginn ist um 18.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02622/373-933, e-mail infopoint@wiener-neustadt.at und www.webshop-wn.at bzw. www.kasematten-wn.at und www.boesendorfer-wn.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 27. November, öffnet um 19 Uhr auf Schloss Wolkersdorf wieder ein Literatursalon seine Pforten, in dem diesmal die 1980 in St. Pölten geborene und in Wien lebende Autorin Milena Michiko Flašar zu Gast ist. Nähere Informationen und Karten beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/81305489, e-mail info@forumwolkersdorf.net und www.forumwolkersdorf.net.

Anlässlich des 100. Todestages von Franz Kafka hat Andrea Winter dessen „Brief an den Vater“ aus dem Jahr 1919 dramatisiert - zu sehen ist das Werk in einer Interpretation der T21bühne, einer Einrichtung für Menschen mit Trisomie 21 im Bereich darstellende Kunst, am Mittwoch, 27. November, im Theater am Steg in Baden. Am Dienstag, 3. Dezember, folgt Marika Reichhold alias frau franzi mit ihrem komödiantischen Krippenspiel-Solo „A Gribbmschbü“. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Am Donnerstag, 28. November, wird der diesjährige „Klangraum im Herbst“ in der Stadtgalerie Raumimpuls in Waidhofen an der Ybbs fortgesetzt: Unter dem Titel „Der Fischgroßhändler“ widmet sich Markus Hering, musikalisch begleitet von Lisa Hofmaninger und Helmut Jasbar, ab 19.30 Uhr den Erzählungen von Gert Jonke. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Bürgerservice Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511, e-mail post@waidhofen.at und www.klangraumimherbst.at.

Fortgesetzt werden am Donnerstag, 28. November, auch die diesjährigen „Mistelbacher Krimitage“, in deren Rahmen Ernst Geiger ab 19.30 Uhr im Stadtsaal

Presseinformation

von Mistelbach aus seiner True-crime-Geschichte „Mordsmann“ rezitiert. Nähere Informationen und Karten unter 02572/2515-5264, e-mail kultur@mistelbach.at und www.karten.mistelbach.at bzw. www.vielseitiger.at.

Gelesen wird am Donnerstag, 28. November, auch im Cinema Paradiso St. Pölten, wo der Musiker und Schriftsteller Bernhard Moshammer ab 20 Uhr aus seinem neuen Roman „Der Holzapfel Adam“ vorträgt und dazu im Trio aufspielt. Nähere Informationen und Karten unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Aus Anlass des 200-Jahre-Jubiläums von Ludwig van Beethovens 9. Symphonie spricht Univ.Prof. Dr. Birgit Lodes, Professorin für Historische Musikwissenschaft an der Universität Wien, am Donnerstag, 28. November, ab 19 Uhr im Beethovenhaus Baden über „Beethovens Blick in die Sterne - seine letzten Orchesterwerke“. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630, e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Am Donnerstag, 28. November, serviert auch Andreas Vitásek in der Bühne im Hof in St. Pölten seine „Spätlese“. Kabarett gibt es auch am Samstag, 30. November, wenn David Scheid aus jener Zeit erzählt, „Als die Welt noch eine Scheibe war“. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Um einen „Mord im Stadtpalais“ geht es bei einer Lesung von Beate Maly am Freitag, 29. November, ab 19 Uhr in Stöhrs Lesefutter in Traiskirchen. Nähere Informationen, Anmeldungen und Karten unter 02252/57097 und e-mail buch@stoehrs-lesefutter.at.

Im Georg-Schütz-Saal in Oeynhausen wiederum spielt die Theatergruppe Lampenfieber am Freitag, 29. November, ab 19.30 Uhr die Komödie „Wie wär's denn, Mrs. Markham?“ von Ray Cooney und John Chapman. Nähere Informationen und Karten unter e-mail kartenreservierung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

„Lass uns ein Licht entzünden“ heißt es am Freitag, 29. November, ab 19 Uhr in der Basilika Sonntagberg, wenn Dany Sigel und Johannes Seilern Geschichten, Texte und Lieder zum Advent präsentieren. Eintritt: freie Spende zugunsten des Vereins Basilika Sonntagberg; nähere Informationen unter 07448/21572 und

Presseinformation

www.sonntagberg.at.

In der Galerie Kultur Mitte in Krems widmet sich Renate Lind am Freitag, 29. November, ab 19 Uhr dem Leben des deutschen Schriftstellers, Kabarettisten und Malers Joachim Ringelnatz. Nähere Informationen bei der Galerie Kultur Mitte unter 0664/2119961 e-mail kulturmitte@gmail.com und www.facebook.com/kultur.mitte.krems.

Im Dietmayrsaal von Stift Melk beschäftigt sich Martina Zinner im Rahmen von „Wachau in Echtzeit“ am Freitag, 29. November, ab 19.30 Uhr in „Hilde. So oder so, sie und ich“ (Inszenierung: Ed. Hauswirth) mit Hildegard Knef. Nähere Informationen und Karten bei Wachau Kultur Melk unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachauinechtzeit.at.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk hingegen präsentiert Toxische Pommes am Freitag, 29. November, ab 20 Uhr ihr Bühnenprogramm „Ketchup, Majo & Ajvar“. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten feiert am Freitag, 29. November, ab 16 Uhr „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren in einer Inszenierung von Felix Metzner Premiere. Folgetermine: 14. und 21. Dezember, 8. Februar sowie 4. und 5. April 2025 jeweils ab 16 Uhr. Am Dienstag, 3. Dezember, gastiert zudem ab 19.30 Uhr Philipp Hochmair mit seinem Solo „Amerika“ nach Franz Kafka (Inszenierung: Bastian Kraft). Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Um Herausforderungen und Pannen in der Weihnachtszeit geht es in der Comedy-Show „Crazy Xmas - die verrückte Weihnachtsshow“, die am Freitag, 29. November, ab 19.30 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, Premiere feiert. Folgetermine: 30. November und 7. Dezember jeweils ab 19.30 Uhr sowie 1. und 8. Dezember jeweils ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/52955, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Am Samstag, 30. November, sorgt die israelische Choreographin Yasmeen Godder mit dem ägyptisch-irakischen Pop-Star Dikla im Festspielhaus St. Pölten für ein arabisch-hebräisches Performance-Erlebnis im Zeichen der Empathie; die Österreich-Premiere von „Shout Aloud“ beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600,

Presseinformation

e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Im Anschluss an die um 18 Uhr beginnende Eröffnung der Ausstellung „Ghosting“ von Lavinia Lanner im Projektraum des Kunstvereins Baden liest Reinhard Tötschinger am Samstag, 30. November, ab 19 Uhr aus seinem aktuellen Roman „Entrée“. Nähere Informationen beim Kunstverein Baden unter 0650/4710011, e-mail office@kunstvereinbaden.at und www.kunstvereinbaden.at.

„Heilige Nächte - Weihnachtsgeschichten, die man gerne verheimlicht hätte“ lautet der Titel eines Buches über absurde Ereignisse in der Weihnachtszeit, aus dem Milan Ráček und Günter Pfeifer am Samstag, 30. November, ab 20 Uhr in der „Kulturmű“ in Hollabrunn lesen. Nähere Informationen und Karten bei der „Kulturmű“ Hollabrunn unter 0699/11533556, e-mail karten@kulturmue.at und www.kulturmue.at.

Ebenfalls am Samstag, 30. November, stellt Harald Lappel ab 18.30 Uhr im Kolpinghaus Baden sein in und um Baden angesiedeltes Buch „Mit dem Müll kam der Tod“ vor. Am Sonntag, 1. Dezember, folgt hier ab 18 Uhr die Präsentation des zweiten Bandes der „Geschichte der Stadt Baden“. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-521 und e-mail maria.peschka@baden.gv.at bzw. beim Kral Verlag unter 02672/82236 und www.kral-verlag.at.

Im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden indes öffnet am Sonntag, 1. Dezember, das nächste Theatercafé seine Pforten, in dem diesmal ab 11 Uhr der Musicaldarsteller Mark Seibert zu Gast ist. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Am Sonntag, 1. Dezember, präsentiert auch „MiMiS Sonntag“ ab 15 Uhr im Stadtsaal Mistelbach für Kinder ab drei Jahren „Die Geschichte vom Weihnachtsbraten“ in einer Produktion des Figurentheaters Leiterwagerl. Nähere Informationen und Karten unter 02572/2515-4300, e-mail kultur@mistelbach.at und www.puppentheaterstage.at bzw. <https://shop.eventjet.at/de/mistelbach>.

Die Wiener Neustädter Bibliothek im Zentrum feiert ihren fünften Geburtstag mit einem Literaturfestival, zu dessen Auftakt Kurt Kotschal am Montag, 2. Dezember, aus „Warum Hunde uns zu besseren Menschen machen“ liest. Am Dienstag, 3. Dezember, folgt Elias Hirschl mit seinem heuer erschienenen Roman „Content“. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen unter 05/04219, e-mail



Presseinformation

bibliothek@fhwn.ac.at
www.fhwn.ac.at/stadtbuecherei.

und [www.wiener-neustadt.at/de/kultur-](http://www.wiener-neustadt.at/de/kultur-tourismus/stadtbuecherei)

Schließlich gastieren Gernot Haas und Lilian Klebow am Montag, 2. Dezember, mit „O Pannenbaum!“, einer Sammlung aus lustigen Szenen, Liedern und Texten über das Fest der Feste, im Theater Forum Schwechat. Am Dienstag, 3. Dezember, folgt hier Herbert Steinböck mit einem „Weihnachtsspecial Solo“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/7078272, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.